STADT GERMERING

**Hochbau**
Datum 23.11.2020

Beschluss-Vorlage 2020/0463 zur Sitzung am 01.12.2020
des PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

TOP 2 öffentlich

| | |
|---|---|
| Betreff: | Sanierung Stadionumwegung SV Germering<br>- Projektbeschluss |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Finanzielle Auswirkungen? | X | Ja | Nein |

| Kosten laut Beschlussvorschlag: | Kosten der Gesamtmaßnahme | Folgekosten |
|---|---|---|
| Euro | (nur bei Teilvergaben) | einmalig |
| Kosten lt. Kostenschätzung | | lfd. jährl. |
| Euro 296.066,- Euro (Var. 1)<br>323.555,- Euro (Var. 2) | Euro | Euro |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Veranschlagt | | | Produktkonto | 42420.096110 / 42420.096100 |
| im Ergebnis-HH | im Investitions-HH | mit | Haushaltsansatz | 142.500,- Euro |
| 2020 | 2020 | Euro | Bereits vergeben | |

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin: Hr. Gruber

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| wurde gehört | X | hat zugestimmt | | hat nicht zugestimmt |

## Sachverhalt:

Seit 2018 verzeichnet der Verein stetig steigende Wasserverluste im Bereich der Sportanlagen des Stadions.
Die Wasserringleitung wird mittels Übergabeschacht aus den Technikräumen des Hallenbades gespeist und verläuft unter der Asphaltdecke der Umwegung u-förmig um das Stadion. An diese Leitung sind sämtliche Entnahmestellen und Beregnungsanlagen der Außenanlagen angeschlossen (Fußball, Tennis, Volleyball). Die Ringleitung ist bereits in die Jahre gekommen, vermutlich bereits an mehreren Stellen schadhaft und muss erneuert werden. Durch die Druckverluste im Leitungssystem können die Bewässerungen der Sport- / und Rasenflächen derzeit nur mittelmäßig erfolgen.

Strom- und Lautsprecherkabel im Bestand sind in Großteilen über die Anlage verteilt erdverlegt und stellen mit Ergänzungen / Erneuerungen über die Jahre in der Gesamtheit ein Stückwerk dar.
Im Zuge der Neuverlegung der Wasserringleitung wird parallel ein umlaufendes Leerrohrsystem installiert, über dies künftig Kabel und Leitungen für alle Verbrauchsstellen geführt werden können.

Seit April dieses Jahres läuft die Planung für die oben genannten Sanierungsmaßnahmen.

Der Verein kann nach aktuellen baurechtlichen Auflagen für die Nutzung des Kunstrasenplatzes (Lärmbeschwerden) die Trainings- und Spielzeiten nicht in Gänze abdecken. Gerade in den Wintermonaten besteht nun zusätzlicher Ausweichbedarf im Trainingsbetrieb.

Im Zuge der Planung der Sanierung der Stadionumwegung sollte deshalb auch die Errichtung einer Flutlichtanlage (nur Trainingsbeleuchtung) im Stadion mit untersucht werden. Grundsätzlich ist im Stadion eine Flutlichtanlage genehmigungsfähig, Auflagen durch angrenzende Wohnbebauung sind jedoch auch an dieser Stelle nicht ausgeschlossen.

Gemäß vorliegender Planung handelt es sich um eine 6-Mast Anlage, die möglichst nahe am Spielfeld verortet ist um mögliche Kosten (Masthöhe, Fundamentgrößen, Strahlerleistung etc.) zu minimieren. Somit ragen die entsprechenden Flutlichtmastfundamente unter den neu herzustellenden befestigten Flächen, der Entwässerungseinrichtung und Bande unterirdisch bis fast an die Laufbahn heran.

Eine Errichtung der Fundamente zu einem späteren Zeitpunkt mit Anbindung an das Leerrohrsystem würde umfangreiche Arbeiten an den neu hergestellten Flächen mit sich ziehen, gerade im Bereich des Asphalts werden die Arbeiten erkennbar bleiben.

Für die Sanierung der Stadionumwegung sind seit 2019 im Haushalt 152.500,- € mitgeführt.

1) Die aktuell vorliegende Kostenberechnung in der Variante 1, (ohne Vorrüstung von Flutlichtmastfundamenten) weist eine Summe von ca. 296.066,- € brutto auf.

2) Die aktuell vorliegende Kostenberechnung in der Variante 2, weist eine Summe von ca. 323.555,- € brutto auf. Die Errichtung der Fundamente für eine mögliche 6-Mastanlage schlägt mit knapp 30.000,- € zusätzlich zu buche.

<u>Begründung Mehrkosten:</u>

Der Großteil der aktuellen Mehrkosten gegenüber der Kostenannahme von Ende 2018 liegt mit ca. 135.000,- € im Bereich der Abbrucharbeiten und Entsorgung, sowie in Teilen der Erneuerung der Oberflächen samt Entwässerungseinrichtungen der Umwegung / angrenzender befestigter Flächen.

Im Zuge der detaillierten Planung sind angrenzende Bereiche der Sportanlage von der Maßnahme zusätzlich betroffen, wie z. B. marode Leistensteine und Pflasterstreifen der Laufbahnbegrenzung mit umlaufender Bande, welche im Zuge der Sanierung mit erneuert werden müssen. Durch den Ausbau der alten Leistensteine brechen die einbetonierten Pfosten der umlaufenden Bande mit weg, da diese in unmittelbarer Nähe verlaufen. Kosten für die Erneuerung der Bande (altersbedingt in mehreren Teilen Roststellen) sind im Haushalt seit 2019 mit 20.000,- € ohnehin angesetzt. Die für das Haushaltsjahr 2022 angesetzte Erneuerung der Belagsfläche der Rampe Zufahrt Nord, in Höhe von 6.000,- €, wird im Zuge der Sanierung mit umgesetzt.

Die Oberflächenentwässerung der Umwegung funktioniert derzeit über einzeln gesetzte Straßeneinläufe, diese führen unter der Asphaltdecke in Sickerschächte. Die Straßeneinläufe sind in Teilen defekt und

die Sickerschächte durch die geschlossene Asphaltdecke nicht revisionierbar. In Teilen sind diese bereits zugesetzt, sodass das Oberflächenwasser stellenweise nur langsam abgeführt werden kann.
Im Zuge der Sanierung wird anstelle der Einzelabläufe eine umlaufende Entwässerungsrinne für die gesamte Oberflächenentwässerung geplant, die Verbindungen zu den Sickerschächten erneuert und diese über Schachtdeckel dauerhaft zu Reinigungszwecken zugängig gemacht.

In wirtschaftlicher Hinsicht, sowie aus optischen Gründen empfiehlt die Verwaltung, die Vorrüstung für eine mögliche Flutlichtanlage im Zuge der Sanierung der Stadionumwegung umzusetzen.

Geplante Zeitschiene:

Die Bauleistungen sollen im Dezember 2020 noch ausgeschrieben werden. Die Ausführung der Arbeiten ist je nach Witterung von Mitte Februar 2021 bis ca. Mitte Mai 2021 angesetzt.

Für die o. g. Sanierungsmaßahmen ist aktuell kein Bauantrag erforderlich.

**Beschlussvorschlag:**

**a) Variante 1:**
Der Planungs- und Bauausschuss beschließt das Projekt „Sanierung Stadionumwegung SV Germering“ der Variante 1 (ohne Vorrüstung von Fundamenten für eine Flutlichtanlage) in Höhe von rd. 300.000,- €.

**b) Variante 2:**
Der Planungs- und Bauausschuss beschließt das Projekt „Sanierung Stadionumwegung SV Germering“ der Variante 2 (mit Vorrüstung von Fundamenten für eine Flutlichtanlage) in Höhe von rd. 330.000,- €.

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Vergabeverfahren für die Bauleistungen einzuleiten und entsprechende Haushaltsmittel in 2021 einzuplanen.

Reichpietsch Sebastian genehmigt OB

Germering-SVG-Ausführungsplan